

## Wertbeständige Vorsorge mit dem neuen Investment-Stabilitäts-Paket (ISP) Substanz von HDI

**Mit dem neuen Substanz-Portfolio bekommt die ISP-Familie von HDI nun Zuwachs. Als neue Anlageform orientiert sich das Investment-Stabilitäts-Paket (ISP) nicht mehr an historischen Renditen, sondern bietet eine zeitgemäße Variante der fondsgebundenen Lebensversicherung, die den Blick in die Zukunft richtet.<br />**

24.10.2012 - **Mit dem neuen Substanz-Portfolio bekommt die ISP-Familie von HDI nun Zuwachs. Als neue Anlageform orientiert sich das Investment-Stabilitäts-Paket (ISP) nicht mehr an historischen Renditen, sondern bietet eine zeitgemäße Variante der fondsgebundenen Lebensversicherung, die den Blick in die Zukunft richtet. Dabei bestimmt nicht mehr die mögliche Renditeerwartung, sondern die Risikoneigung des Kunden die Anlageausrichtung, also der Kunde bestimmt selbst, welches Risiko er bereit ist einzugehen. Daraus abgeleitet ergibt sich eine entsprechende Erwartungsrendite. Das ISP-Substanz erweitert das HDI-Portfolio und setzt dabei auf Anlagen mit werterhaltendem Charakter. So investiert das Portfolio beispielsweise in Immobilien, Rohstoffe, Aktien oder auch in Gold.**

Aus der Finanzkrise ist mittlerweile eine Staatsschuldenkrise geworden. "Mit künstlich niedrig gehaltenen Zinsen versuchen die Staaten gerade, sich zu entschulden. Zu den Gewinnern dieser Politik gehören neben den Regierungen auch Spekulanten und Schuldner, während sich auf der Verliererseite Sparer und Investoren wiederfinden. Als Beispiel: Für Staatsanleihen gibt es heutzutage vielleicht noch 1,5 Prozent, doch die Inflation liegt bei 2,5 Prozent. Das bedeutet also für jeden Anleger, das sein gespartes Geld von Jahr zu Jahr an Wert verliert", erklärt Martin Stenger, Produktmanager Investment im Hause HDI. Viele Anleger wie auch Experten gehen davon aus, dass dieser Zustand über einen längeren Zeitraum anhalten werde. Daher sei es gerade jetzt besonders sinnvoll, so Martin Stenger, die Geldanlage neu auszurichten - weg von Staatsanleihen und festverzinslichen Investments und hin zu Anlagen mit werterhaltendem Charakter.

Mit dem neuen ISP-Substanz geht HDI gezielt auf die aktuelle Entwicklung ein. Das Substanz-Portfolio konzentriert sich auf Investments, die unabhängig von Währungsentwicklung und steigender Inflation Ihren Wert behalten. Im Vordergrund steht der reale Werterhalt nach Abzug der Inflationsrate - insbesondere in einem höheren Inflationsumfeld. Allerdings werden auch in Phasen niedriger Inflation stabile Erträge generiert. "Uns ist es wichtig, unsere Kunden mit ihren Zukunftssorgen nicht alleine zu lassen. Investitionen in Sachwerte wie Immobilien und Rohstoffe sind da eine sichere Möglichkeit, nachhaltig in eine abgesicherte Zukunft zu investieren", so Martin Stenger. Ziel sei es, so der Investment-Experte weiter, in Phasen höherer Inflation die größte Wirksamkeit des ISP-Substanz-Portfolios zu entfalten.

Sollte sich das Marktumfeld ändern, dann hat der Kunde den Vorteil, jederzeit sein Portfolio innerhalb der ISP-Familie nach seinen Bedürfnissen zu wechseln. "So ist er auf der einen Seite absolut flexibel, auf der anderen Seite braucht er sich um nichts zu kümmern", sagt Stenger abschließend.

### **Kontakt:**

HDI Versicherungen  
- Kommunikation -  
Jörg Henn

Telefon: 0221 / 144 - 69853

Telefax: 0221 / 144 - 5127

E-Mail: [joerg.henn@hdi.de](mailto:joerg.henn@hdi.de)

### **Über die HDI Lebensversicherung AG**

Die HDI Lebensversicherung AG bietet individuelle Beratungen und Lösungen auf den Gebieten Risikoabsicherung und Altersvorsorge. Mit Bruttoprämieneinnahmen von rund 2,3 Milliarden Euro im Geschäftsjahr 2011 gehört das Unternehmen zu den großen Lebensversicherern in Deutschland.

Die HDI Lebensversicherung AG gehört zur Talanx Deutschland AG, in der das deutsche Privat- und Firmenkundengeschäft des Talanx-Konzerns vereint ist. Der Talanx-Konzern war im Jahr 2011 mit Prämieinnahmen von rund 23,7 Mrd. Euro die drittgrößte deutsche und die elftgrößte europäische Versicherungsgruppe (Quelle: KPMG 2012 auf Grundlage der Geschäftsberichte der jeweiligen Versicherungsgesellschaften).

